

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT
mit Antwort der Landesregierung**

Anfrage der Abgeordneten Cindy Lutz (CDU)

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur namens der Landesregierung

Aufteilung der Mittel aus dem Sondervermögen „Modernisierung und Sanierung“ für Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen

Anfrage der Abgeordneten Cindy Lutz (CDU), eingegangen am 04.06.2026 - Drs. 19/10820, an die Staatskanzlei übersandt am 05.06.2026

Antwort des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur namens der Landesregierung vom 06.07.2026

Vorbemerkung der Abgeordneten

Am 23. April 2026 berichtete das Fachmagazin *Forschung & Lehre*, dass auf Grundlage der „Bund-Länder-Vereinbarung gemäß Artikel 91b Abs. 1 des Grundgesetzes über die befristete Förderung von Maßnahmen zur Modernisierung und Sanierung der baulich-technischen Infrastruktur von Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen“ vom Februar 2026 den Bundesländern bis einschließlich 2029 insgesamt vier Milliarden Euro zur Verfügung gestellt werden (sogenanntes Sondervermögen Modernisierung und Sanierung).¹

Die Mittel können demzufolge für Investitionen in Hochschulen, Wissenschaftseinrichtungen sowie Kindertagesstätten verwendet werden. Die Länder erhalten unterschiedlich hohe Anteile und legen nach eigenem Ermessen fest, in welchem Verhältnis die Mittel zwischen Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen sowie Kindertagesstätten aufgeteilt werden. Für Niedersachsen beläuft sich der finanzielle Gesamtumfang für den Zeitraum von 2026 bis 2029 auf rund 377 Millionen Euro, was einem jährlichen Betrag von etwa 94 Millionen Euro entspricht.

Gemäß dem zitierten Bericht beabsichtigen einzelne Länder, ihren jeweiligen Anteil vollständig oder überwiegend für den Hochschul- und Wissenschaftsbereich einzusetzen, während andere eine etwa hälftige Aufteilung vorsehen. Für drei Bundesländer, darunter nach dem damaligen Stand auch Niedersachsen, sei die konkrete Aufteilung zum Zeitpunkt der Berichterstattung noch offen gewesen, obwohl die Länder gemäß der Bund-Länder-Vereinbarung ihre geplante Mittelverwendung bis zum 31. März 2026 an die zuständigen Bundesministerien hätten melden sollen.²

- 1. Hat die Landesregierung die gemäß der Bund-Länder-Vereinbarung vorgesehene Meldung zur Mittelverwendung gegebenenfalls fristgerecht übermittelt? Wenn nein, warum nicht? Wenn ja, zu welchem Zeitpunkt, und ist seitens der Bundesregierung jegliche Rückmeldung erfolgt?**

Zur zielgerichteten und effizienten Nutzung der vom Bund zur Verfügung gestellten Investitionsmittel aus dem Sondervermögen Infrastruktur und Klimaschutz (SVIK) für die niedersächsische Bildungs-

¹ https://www.gwk-bonn.de/fileadmin/Redaktion/Dokumente/Pressemitteilungen/BLV_Modernisierung-Sanierung.pdf

² <https://www.forschung-und-lehre.de/politik/laender-investieren-sondervermoegen-teils-zu-100-prozent-in-hochschulen-7653>

infrastruktur hat die Landesregierung sich darauf verständigt, zwei Drittel der auf Niedersachsen entfallenden Mittel für den Kita- und Ganztagschulbereich und ein Drittel für den Hochschul- und Wissenschaftsbereich zu verwenden.

Um dies unter den Voraussetzungen der Verwaltungsvereinbarung zum Ausbau der Kinderbetreuung und der Bund-Länder-Vereinbarung gemäß Artikel 91b Abs. 1 des Grundgesetzes über die befristete Förderung von Maßnahmen zur Modernisierung und Sanierung der baulich-technischen Infrastruktur von Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen realisieren (Bund-Länder-Vereinbarung) realisieren zu können, werden Mittel aus dem SVIK, die auf Niedersachsen nach dem Länder- und Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz - LuKIFG entfallen und für Baumaßnahmen der Hochschulen vorgesehen waren, in Höhe von 250 000 000 Euro zugunsten der Bildungsinfrastruktur für den Kita- und Ganztagschulbereich verlagert. Es ist beabsichtigt, diese Mittel für die dringend notwendigen Investitionen in diesem Bereich zu verwenden. Im Gegenzug werden die Mittel aus dem SVIK nach der Bund-Länder-Vereinbarung in voller Höhe von 376 964 000 Euro für Investitionen in den Hochschul- und Wissenschaftsbereich verwendet. Für diesen Zweck stehen somit zusammen mit den verbliebenen Mitteln aus dem LuKIFG insgesamt 626 964 000 Euro zusätzlich zum regulären Haushaltsansatz zur Verfügung

Aufgrund technischer Abstimmungsprozesse zu den oben beschriebenen Mittelverlagerungen hat das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur für das Land Niedersachsen am 4. Juni 2026 gegenüber dem Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt und dem Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend die beabsichtigte Mittelaufteilung zwischen Investitionen in den Ausbau der Kindertagesbetreuung und der Hochschul- und Wissenschaftsinfrastruktur für die Haushaltsjahre 2026 und 2027 mitgeteilt.

Eine Rückmeldung der Bundesregierung erfolgte zur Bestätigung des Eingangs der Mitteilung zur Mittelaufteilung, darüber hinaus ist keine Stellungnahme der Bundesregierung vorgesehen und auch nicht erfolgt.

2. Liegt inzwischen gegebenenfalls eine landesseitige Planung zur Verwendung der Mittel aus dem Sondervermögen vor? Wenn nein, warum nicht? Wenn ja:
- a) Wie sollen die Mittel zwischen Hochschulen bzw. Wissenschaftseinrichtungen einerseits sowie Kindertagesstätten andererseits nach aktuellem Planungsstand verteilt werden (bitte prozentuale Aufteilung angeben)?
 - b) Welche Einrichtungen und Projekte im Hochschul- und Wissenschaftsbereich sollen nach derzeitigem Planungsstand aus den Niedersachsen zustehenden Mitteln gefördert werden (soweit der Landesregierung entsprechende Angaben gegebenenfalls bereits vorliegen: bitte tabellarische darstellen, gegliedert nach Förderziel, begünstigter Institution, Zeitraum der Investition, vorgesehenem Mitteleinsatz sowie den jeweiligen Auswahlkriterien bzw. Entscheidungsgrundlagen)?
 - c) Welche fachlichen, strukturellen oder haushalterischen Erwägungen waren gegebenenfalls für die unter a) genannte Aufteilung sowie für die Auswahl und Priorisierung der einzelnen Maßnahmen maßgeblich?
 - d) Wie stellt sich die etwaig geplante Verteilung der Mittel auf die einzelnen Haushaltsjahre 2026 bis 2029 dar?

Zu a:

Die Mittel sollen in voller Höhe von 376 964 000 Euro für Investitionen in den Hochschul- und Wissenschaftsbereich verwendet werden (siehe hierzu unter Nummer 1).

Zu b:

Die Aufteilung der Mittel ist aus der beigefügten **Anlage** ersichtlich. Maßnahmen ohne Angaben befinden sich noch in der Abstimmung. Die Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen wurden um Übermittlung geeigneter Maßnahmen gebeten. Diese wurde unter Berücksichtigung von Dringlich-

keit, Zeitplanung und Ressourcenverfügbarkeit in Relation zu den vorhandenen Finanzmitteln festgelegt. Es handelt sich hierbei um eine vorläufige Planung, die sich noch im weiteren Planungsverlauf verändern kann.

Zu c:

Maßgeblich bei der Auswahl der Maßnahmen ist, dass diese zu einer zukunftsgerechten, innovativen und nachhaltigen Infrastruktur an Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen beitragen.

Zu d:

Die Mittel stehen jährlich ab dem Jahr 2026 bis 2029 in Höhe von 94 241 000 Euro zur Verfügung. Zugewiesene Mittel, die nicht abgerufen werden, können bis einschließlich 2030 nachveranschlagt werden (§ 3 Abs. 4 Bund-Länder-Vereinbarung).

3. In welcher Form war Niedersachsen gegebenenfalls an der Erarbeitung der genannten Bund-Länder-Vereinbarung beteiligt, und welche Positionen hat die Landesregierung in diesem Zusammenhang gegebenenfalls vertreten?

Niedersachsen war im Rahmen der regulären Bund-Länder-Abstimmungen, insbesondere über die Gremien der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz, an der Erarbeitung der Bund-Länder-Vereinbarung gemäß Artikel 91b Abs. 1 des Grundgesetzes über die befristete Förderung von Maßnahmen zur Modernisierung und Sanierung der baulich-technischen Infrastruktur von Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen beteiligt. Der Entwurf der Vereinbarung wurde im GWK-Ausschuss beraten und von der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz verabschiedet.

Die Landesregierung hat die Vereinbarung unterstützt, da sie den strategischen Interessen Niedersachsens entspricht. Sie hat sich in den Beratungen für eine Ausgestaltung eingesetzt, die den Ländern eine bedarfsgerechte, flexible und verwaltungspraktikable Verwendung der Mittel ermöglicht. Maßgeblich war dabei, dass die Mittel einen zusätzlichen Investitionsimpuls für die Modernisierung und Sanierung der baulich-technischen Infrastruktur von Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen auslösen und zugleich landesspezifische Prioritätensetzungen zulassen.

Aus Sicht der Landesregierung standen insbesondere die Beschleunigung von Modernisierungs- und Sanierungsmaßnahmen, der Abbau bestehender Sanierungsstaus, Investitionen in Klimaschutz und energetische Sanierung, die funktionale Modernisierung von Hochschulen und landesfinanzierten Wissenschaftseinrichtungen sowie die Stärkung baulich integrierter digitaler Infrastruktur im Vordergrund. Darüber hinaus hat Niedersachsen die Zielsetzung unterstützt, Verfahren im Hochschulbau zu beschleunigen, Umsetzungszeiträume zu verkürzen und Nachhaltigkeitsaspekte, insbesondere Klima- und Ressourcenschutz, Energieeffizienz und CO₂-Reduzierung, bei Planung und Umsetzung der Maßnahmen zu berücksichtigen.

4. In der Bund-Länder-Vereinbarung heißt es auf Seite 3, dass „eine zentrale Stelle jedes Landes“ den zuständigen Bundesministerien jährlich Informationen zur geplanten Mittelverwendung übermitteln soll. Hat die Landesregierung gegebenenfalls bereits festgelegt, welche Stelle des Landes hierfür zuständig sein soll?

Das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur teilt gegenüber dem Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt und dem Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Forschung die beabsichtigte Mittelaufteilung als zentrale Stelle mit.

5. Inwieweit stehen die Mittel aus dem Sondervermögen gegebenenfalls in Zusammenhang mit bereits begonnenen Bau- bzw. Sanierungsmaßnahmen an der Medizinischen Hochschule Hannover sowie an der Georg-August-Universität Göttingen?

Die Antworten sind der beigefügten Anlage zu entnehmen.

Institution	Maßnahmenbezeichnung	Kurzbeschreibung/ wesentlicher Inhalt/ Besondere Anmerkungen	Kosten Maßnahme	Beginn Planung	Beginn Maßnahme	Fertigstellung
DLR	Ausbau des DLR-Standortes in Trauen		27.000.000 €			offen
GWG	NHR	Nationaler Hochleistungsrechner	3.837.500 €	2027	2028	2028
GWG	Quantencomputer	Anschaffung eines Quantencomputers für Niedersachsen	18.000.000 €	Nach Bereitstellung	Zeitmah	innerhalb von 18 Monaten
GWLB Hannover	Regalierung und Möblierung Außenmagazine		1.367.000 €			2027
GWLB Hannover	Umrüstung Magazin auf LED-Bedeutung	Muss im Rahmen der Ertüchtigungsmaßnahmen für den Magazinumzug erfolgen. Die Maßnahme muss spätestens bis Ende 2027 abgeschlossen sein	350.000 €			2027
Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel	Sanierung Lessing-Haus		860.000 €			2030
Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel	Neugestaltung der Zeughalle	Insbesondere im Hinblick auf das Lessingjahr 2029 fehlen der Herzog August Bibliothek aktuell geeignete Flächen für Ausstellungen und Veranstaltungen. Hintergrund sind die vorbereitenden Maßnahmen zur Sanierung der Bibliotheka Augusta sowie die Sperrung weiterer Räumlichkeiten aufgrund von Asbestbefall. Um diesem Mangel zu begegnen, soll die zentrale Halle des Zeughauses modernisiert und in einen multifunktionalen Raum umgewandelt werden	707.000 €			
Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel	Neubau Magazinegebäude		8.930.000 €			2030
Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel	Standort Wolfenbüttel: Sanierung Laborgebäude Versorgungstechnik	Das ehemalige Kasernengebäude Am Exer 4 wurde 2001 für die Labore der Fakultät Versorgungs-technik umgebaut. Nach nun 25-jähriger Nutzungsdauer ist die technische Gebäudeausrüstung am Ende hrer Lebensdauer angelangt. Die Maßnahme hat folgende Bestandteile: Sanierung Lüftungs und Kältetechnik und Anpassung an die veränderte Nutzung, Umbau der Beleuchtung auf LED-Technik, Austausch der Fenster (Baujahr 1980,nicht	3.000.000 €	2026	2027	2030
Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel	Standort Salzgitter: Gebäude A, Sanierung der Dächer	Dämmung der obersten Geschossdecke, Austausch der Einblasdämmung aus KMF, Instandsetzung der Dacheindeckung, Beseitigung von Brandschutzmängeln	2.000.000 €	2026	2027	2030
Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel	Standort Suderburg: Sanierung Mensa	Erneuerung Lüftungs- und Kältetechnik der 1995 errichteten Mensa sowie Kochgeräte, Sanierung der Lüftungsanlage und Anpassung an den Bedarf,Verkleinerung des Kochbereiches	2.000.000 €	2028	2029	2030
Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel	Standort Salzgitter: Gebäude A Sanierung, Bauabschnitt Innenhof	Neueindeckung und Abdichtung eines begehbaren Daches, Brandschutzertüchtigung der Oberlichter	200.000 €	2026	2027	2028
Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel	Standort Salzgitter: Gebäude A Brandschutzsanierung und Neuorganisation des Geschossese unter der Lohnhalle, Bau Studentischer Arbeitsplätze	Brandschutzsanierung und Neuorganisation des Geschossese unter der Lohnhalle, Bau Studentischer Arbeitsplätze	500.000 €	2027	2027	2028
Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel	Standort Salzgitter: Mensa Salzgitter,	Anpassung Lüftungstechnik Küche und Speisesaal Sanierung der Verbundkälte, Kältemittelumstellung	600.000 €	2026	2027	2027
Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel	Standort Suderburg: Sanierung Fassade Rechenzentrum	Austausch von Fenster- und Fassadenelementen inkl. Sonnenschutz, Unzureichender Wärmeschutz, Holzelemene und Füllungen teilweise morsch	200.000 €		2027	2027
Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel	Standort Wolfsburg: Wolfsburg Sanierung Gebäude C	Umnutzung und Sanierung der TGA, Anpassung an die veränderte Nutzung, nach Umzug der Cafeteria und des Studierenden-service in Gebäude B, Anpassung der TGA in den Chemischen Laboren, energetische Sanierung, Erneuerung der Lüftungsanlagen, Brandschutz, Medien- und Druckluftversorgung, Rückbau Warmwasserversorgung	3.000.000 €	2026	2026	2029
Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel	Standort Wolfenbüttel: Erneuerung der Aufzüge Gebäude L und M	Die Aufzüge Baujahr 1980 werden als Lastenaufzüge ohne Fahrkorbtüren betrieben und sind nur durch eingewiesenes Personal zu bedienen, sie stehen nicht für die Öffentlichkeit als barriere-freien Zugang zu den Laboren und Unterrichtsräumen zur Verfügung. Inzwischen sind auch Ersatzteile nicht mehr lieferbar und die Aufzüge müssen erneuert werden	160.000 €	2026	2026	2026
Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel	Standort Wolfenbüttel: Sanierung Kran Maschinenhalle	Der Portalkran der Maschinen-halle, Baujahr 1955 ist bei der letzten Dekra-Prüfung wegen defekter Bremse durchgefallen, Ersatzteile sind nicht mehr lieferbar, der Kran soll ersetzt werden	100.000 €	2026	2026	2027
Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel	Standort Wolfsburg: Sanierung Netzwerktechnik Versuchshalle Heinenkamp	Anschluss des Gebäudes an das Glasfasernetzes und Neu-installation von Netzwerktechnik	80.000 €	2026	2026	2026
Hochschule Emden/Leer	Anschaffung von zwei Großwärmepumpen, Leistung je 650 kW, zur Erreichung der Klimaneutralität		1.300.000 €	bereits begonnen	2026 (6 Monate nach Mittelzuweisung)	2029 (3 Jahre nach Beginn)
Hochschule Emden/Leer	Montage von smarten Heizkörperventilen (ca. 1.700 Stück)		255.000 €	Bereits begonnen	2026 (6 Monate nach Mittelzuweisung)	2029 (3 Jahre nach Beginn)
Hochschule Emden/Leer	Erneuerung 20kV Mittelspannungsschaltanlage (veralteteTechnik aus den 80er-Jahren)		425.000 €	Bereits begonnen	2026 (sofort nach Mittelzuweisung)	2029 (3 Jahre nach Beginn)
Hochschule Emden/Leer	Ertüchtigung der Brandmeldeanlage, 2. und 3. Bauabschnitt (veralteteTechnik aus den 80er-Jahren)		732.000 €	Bereits begonnen	2026 (sofort nach Mittelzuweisung)	2029 (3 Jahre nach Beginn)
Hochschule Emden/Leer	Installation von 48 WLAN- Switchen zur Herstellung der erforderlichen Netzabdeckung		292.000 €	Bereits begonnen	2026 (6 Monate nach Mittelzuweisung)	2029 (3 Jahre nach Beginn)
Hochschule Emden/Leer	Elektronische Schließanlage, Lizenz der Altanlage aus den 80er-Jahren abgelaufen (ca. 1.250 Stück)		625.000 €	Bereits begonnen	2026 (sofort nach Mittelzuweisung)	2029 (3 Jahre nach Beginn)
Hochschule Emden/Leer	Erneuerung der Aufzugsanlagen T-Gebäude sowie Bibliothek (veralteteTechnik aus den 80er-Jahren)		210.000 €	Bereits begonnen	2026 (sofort nach Mittelzuweisung)	2029 (3 Jahre nach Beginn)

Hochschule Emden/Leer	Sanierung der asbestbelasteten Brandschutzklappen im Lüftungskanalnetz (143 Stück)		286.000 €	bereits begonnen	2026 (sofort nach Mittelzuweisung)	2029 (3 Jahre nach Beginn)
Hochschule Emden/Leer	Erneuerung der maroden 80er-Jahre Abwasserleitungen in den Zwischendecken (Schmutzwasser)		130.000 €	bereits vollzogen	2026 (sofort nach Mittelzuweisung)	2029 (3 Jahre nach Beginn)
Hochschule Emden/Leer	Sanierung von Seminarräumen am Campus Emden sowie am Fachbereich Seefahrt und Maritime Wissenschaften Leer (A- und B- Gebäude). Erstaussattung aus den 80er-Jahren (ca. 900 m²). Schaffung von Seminarräumen für hybride Lehre. Einschl. Abbrucharbeiten feste Bestuhlung, einschl. Medientechnik, einschl. fester und loser Möblierung		3.150.000 €	bereits vollzogen	2026 (6 Monate nach Mittelzuweisung)	2029 (3 Jahre nach Beginn)
Hochschule Emden/Leer	Zusammenführung der über den Gebäudebestand verteilten zentralen Einrichtungen: Immatrikulations- und Prüfungsamt, International Office, Zentrale Studienberatung, Anordnung an zentraler Stelle im Erdgeschoss G-Gebäude		475.000 €	bereits vollzogen	2026 (6 Monate nach Mittelzuweisung)	2029 (3 Jahre nach Beginn)
Hochschule Emden/Leer	Barrierefreiheit: Anbau einer Aufzugsanlage mit vier Haltestellen an das B-Gebäude am Maritimen Campus Leer		250.000 €	bereits vollzogen	2026 (sofort nach Mittelzuweisung)	2029 (3 Jahre nach Beginn)
Hochschule Emden/Leer	Wiederherstellung der Barrierefreiheit an den Gebäudezugängen Campus Emden: Anpassung der Neigung der abgesackten Rampen aus Betonsteinpflaster an Gebäudezugängen Campus Emden		200.000 €	bereits vollzogen	2026 (sofort nach Mittelzuweisung)	2029 (3 Jahre nach Beginn)
Hochschule Emden/Leer	Schaffung von multifunktional nutzbaren New-Work-Raumkonzepten unter Auflösung der 80er-Jahre Raumstrukturen der Büro- und Besprechungsräume (ca. 2.200 m²)		2.688.840 €	bereits vollzogen	2026 (6 Monate nach Mittelzuweisung)	2029 (3 Jahre nach Beginn)
Hochschule Emden/Leer	Erneuerung der maroden Schmutz- und Regenentwässerung Außenanlagen (Tiefbau)		620.000 €	bereits vollzogen	2026 (sofort nach Mittelzuweisung)	2029 (3 Jahre nach Beginn)
Hochschule Emden/Leer	Sanierung maroder Dachabdichtung Flachdächer Werkhallen; Hörsäle, Bibliothek, NWT Eingangsgebäude, Antennenplattformen NWT + E&I, einschl. sämtlicher Dachrandanschlüsse		450.000 €	bereits vollzogen	2026 (sofort nach Mittelzuweisung)	2029 (3 Jahre nach Beginn)
Hochschule Emden/Leer	Sanierung maroder Fenster		1.500.000 €	bereits vollzogen	2026 (sofort nach Mittelzuweisung)	2029 (3 Jahre nach Beginn)
Hochschule Emden/Leer	Sanierung und Dämmung der Verblendmauerwerkfassaden B-Bau, FB Seefahrt und Maritime Wissenschaften: Sanierung Stürze Verblendmauerwerk		225.500 €	bereits vollzogen	2026 (6 Monate nach Mittelzuweisung)	2029 (3 Jahre nach Beginn)
Hochschule für Bildende Künste Braunschweig	Sanierung Geb. 05	Sanierung abgänger technischer Anlagen (Trinkwasser, Sanitär, Heizung, Elektro, Beleuchtung, Lüftung), Sanierung Entwässerung, Erweiterung Datennetz, Teilsanierung Fenster, Fußböden, Sanierung Atelierinnenwände (Sichtmauerwerk), Ersatz Wendeltreppen, Ersatz "Bilderlager"	4.286.000 €	01.06.2027	01.03.2028	01.10.2031
Hochschule für Bildende Künste Braunschweig	Erwerb Geb. 40	Gebäude ist die wichtigste Flächenressource des Stuldeinganges Freie Kunst; Gebäude seit 1990 bei der Stadt angemietet; Stadt hat Gebäude 1988 für Hochschule umgebaut und saniert;	1.900.000 €	01.03.2021	01.06.2022	01.12.2026
Hochschule für Bildende Künste Braunschweig	Sanierung Gebäude 40	Sanierung des Gebäudes in Dach und Fach, Erstellung Brandschutzkonzept, Ersatz bzw. Instandhaltung abgänger technischer Anlagen (Elektro, Beleuchtung, Heizung, Wasser, Sanitär, Aufzug, AVA); Herstellung fehlender Flucht- und Rettungsweg im 3.OG, Installation BMA, Herstellung Barrierefreiheit, Ausbau Datennetz	6.750.000 €	01.07.2023	01.09.2025	01.01.2030
Hochschule für Bildende Künste Braunschweig	Sanierung Geb. 02	Sanierung Dach Foyer, Estrich, Wärmedämmung, Aulafußboden	750.000 €		01.03.2024	01.08.2025
Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover	Neues Haus: Tiefgarage Austausch Brandschutztüren		183.000,00 €	3. Quartal 2026	4. Quartal 2026	1. Quartal 2027
Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover	Neues Haus: Erneuerung des Bühnenbodens, Erneuerung der Dimmeranlage als Sofortmaßnahme RJ5		195.200,00 €	3. Quartal 2026	1. Quartal 2027	3. Quartal 2027
Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover	Neues Haus: Heizungsanlage erneuern		1.830.000,00 €	1. Quartal 2027	2. Quartal 2027	4. Quartal 2027
Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover	Neues Haus: Barrierefreie Erschließung (nur Bereiche für öffentliche Veranstaltungen)		1.108.980,00 €	4. Quartal 2026	2. Quartal 2027	4. Quartal 2027
Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover	Neues Haus: Energetische Fenstersanierung Außenseite		1.220.000,00 €	2. Quartal 2028	1. Quartal 2029	4. Quartal 2029
Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover	Neues Haus: Dachsanierung (Schnecke hinterer Gebäudeteil und Restbereiche)		915.000 €	3. Quartal 2026	1. Quartal 2027	3. Quartal 2027
Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover	Neues Haus: Tiefgarage Stützen- und Deckensanierung 2.BA		3.904.000 €	1. Quartal 2027	3. Quartal 2027	3. Quartal 2028
Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover	Neues Haus: Plattformlift für die barrierefreie Erschließung von Zwischengeschoss und Foyer		1.067.500 €	4. Quartal 2026	2. Quartal 2027	4. Quartal 2027
Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover	Neues Haus: Erneuerung der Bühentechnik		3.784.440 €	4. Quartal 2027	2. Quartal 2028	2. Quartal 2029
Hochschule Hannover	Bibliothek Linden	a) Reorganisation UG Bibliothek Linden einschließlich Umsetzung der Maßnahmen aus Brandschutzkonzept, Trennung der Technikräume b) Erneuerung der Lüftungsanlage	7.000.000 €	1. Quartal 2026	4. Quartal 2026	wahrscheinlich 2031/32
Hochschule Hannover	Ertüchtigung Kälteanlagen Campus Linden	Austausch abgängiger Kälteanlagen am Campus Linden	375.000 €	3. Quartal 2026	4. Quartal 2027	4. Quartal 2029
Hochschule Hannover	Sanierung Fassade (BU)	Sanierung der Fassadenschäden	975.000 €	4. Quartal 2026	4. Quartal 2027	3. Quartal 2028

Hochschule Hannover	Treppengeländer (BU)	Absturzsicherung Treppengeländer	525.000 €	2. Quartal 2027	2. Quartal 2028	4. Quartal 2029
Hochschule Hannover	Planungsrechtliche Anpassung Atrium	Atrium muss planungsrechtlich angepasst werden, damit eine dauerhafte Nutzung als Versammlungstätte gegeben ist	150.000 €	1. Quartal 2026	4. Quartal 2026	4. Quartal 2027
Hochschule Hannover	Sonnenschutz Süd Fassade 2A	abgängig	525.000 €	2. Quartal 2027	3. Quartal 2028	2. Quartal 2029
Hochschule Hannover	Umrüstung Heizung von Gas auf Wärmepumpe in der Expo Plaza 4	Austausch des abgängigen Gaskessels gegen eine Wärmepumpe nach GEG	750.000 €	3. Quartal 2026	3. Quartal 2027	4. Quartal 2027
Hochschule Hannover	Umrüstung Heizung von Gas auf Wärmepumpe in der Lissabonner Allee	Austausch des abgängigen Gaskessels gegen eine Wärmepumpe nach GEG	450.000 €	3. Quartal 2026	3. Quartal 2027	4. Quartal 2027
Hochschule Hannover	Sanierungsmaßnahmen		1.000.000 €			
Hochschule Osnabrück	Sanierungsmaßnahmen		7.000.000 €			
Hochschule Osnabrück	Gebäude HO - Bestandssanierung Gewächshäuser; Sanierung der Hülle und der Zisterne in Abgrenzung zur Sanierung der Technik, siehe Erlass zur Umwidmung von Mitteln im Sondervermögen zur Nachholung von Investitionen bei den Hochschulen in staatlicher Verantwortung vom 13.04.2022		1.000.000 €	2026		2027 /2028
Hochschule Osnabrück	Gebäude HB - Bestandsanierung Brandschutz und Technik in Abgrenzung zur energetischen Sanierung aus den dazugehörigen (BU) Mitteln		1.000.000 €	2027		2028
Hochschule Osnabrück	Gebäude AB - Bestandsanierung Brandschutz und Technik in Abgrenzung zur energetischen Sanierung aus den dazugehörigen (BU) Mitteln		1.500.000 €	2026		2028
Hochschule Osnabrück	Gebäude AD - Sanierung Kälteanlage		500.000 €	2026		2026
Hochschule Wilhelmshaven-Oldenburg-Elsfleth	Sanierung Labor und Technikzentrale	Sanierung nach Umzug Schlosserei in das neue Werkstattgebäude WG. Anpassung neue Labornutzung sowie Heizzentrale und Lüftung	2.000.000 €	01.08.2029	01.01.2030	31.12.2032
Hochschule Wilhelmshaven-Oldenburg-Elsfleth	Sanierung Labore	Sanierung Labore Werkstofftechnik, Mechatronik/Robotik, Schadstoffsanierungen	1.000.000 €	01.08.2027	01.07.2028	31.12.2030
Hochschule Wilhelmshaven-Oldenburg-Elsfleth	Sanierung Infrastruktur Bau und Technik	Toilettensanierung, Brandschutz, Sicherheitstechnische Einrichtungen	1.500.000 €	01.01.2027	01.06.2028	30.09.2029
HS f. angew. Wissenschaft u. Kunst	Ersatz abgängiger Teile, Ergänzung und Ausbau der GLT aller Standorte	Zusammenführung und Ergänzung der vorhandenen Gebäudeleitsysteme der Hochschule zu einem übergeordneten Managementsystem. Ersatz abgängiger Teile, Ergänzung und Ausbau der GLT um Messeinrichtungen zur Energiedatenerfassung / Verbrauchserfassung/ Einführung Monitoringssystem.	750.000 €	Juni 2028	August 2029	September 2033
HS f. angew. Wissenschaft u. Kunst	Alle Standorte; Austausch Brandmelder HAWK gesamt (10 Jahre)	Die Brandmelder müssen in regulären Intervallen ausgetauscht werden, um einen Funktionserhalt des vorbeugenden Brandschutzes sicherzustellen.	1.200.000 €	Dezember 2026	Juni 2027	Dezember 2036
HS f. angew. Wissenschaft u. Kunst	Sanierungsmaßnahmen		2.000.000 €	-	-	-
HS f. angew. Wissenschaft u. Kunst	Alle Standorte - Ertüchtigung und Ergänzung vorhandener Dachausstiege und Anschlagpunkte / Sekuranten / Sicherheitsrelevanter Einrichtungen auf allen Dächern.	Kontinuierliche Abarbeitung diverser kleinerer Einzelmaßnahmen. Erarbeitung eines übergeordneten Rahmenvertrages zur Abarbeitung der vielschichtigen Mängel. Wichtig zur Durchführung von Dachwartungsarbeiten.	500.000 €	Juni 2027	Mai 2028	Juni 2030
HS f. angew. Wissenschaft u. Kunst	GÖK; Göttingen Sanierung und Modernisierung des Gewächshauses Fakultät R, Haus in Haus	Im Rahmen von Forschungs- und Laborarbeiten soll das bestehende Gewächshaus um- und ausgebaut werden. Als Maßnahme ist ein "Haus-in-Haus"-Konzept vorgesehen mit einer nachhaltigen energetischen Bilanz.	800.000 €	September 2027	März 2028	September 2029
HS f. angew. Wissenschaft u. Kunst	HIP; Hildesheim, Hohnsengrundschule » Sanierung zur Unterbringung der Sozialen Arbeit inklusive Herstellung der barrierearmen Erschließung aller Geschosse	Das Gebäude befindet sich innerhalb des "Sanierungs-gebietes Neustadt" (Sanierungssatzung Stadt Hildesheim, 11.03.2024). Zusätzlich ist die Maßnahme Teil der HAWK Zielvereinbarung 2025_2026.	2.500.000 €	August 2026	August 2027	Dezember 2028
HS f. angew. Wissenschaft u. Kunst	HIC; Hildesheim, Mensa - Umbau/Erweiterung der Lüftungsanlage, Sanierung Speiseraum, Küche und Nebenräume, Überarbeitung Brandschutz und Akustik, Fortsetzung der Fassadensanierungsarbeiten, Ertüchtigung Brandmeldeanlage und Sicherheitsbeleuchtungsanlage.	Durch die Verlagerung nach Aufgabe Brühl näher an den Campus wird eine weitere Zunahme der Essenszahlen erwartet. Desweiteren werden durch den Hochschul-entwicklungsplan HAWK 2030 "Gelingendes Studium" u.a. weitere Präsenzzeiten der Studierenden angestrebt. Die Planungen von 2012 müssen dem zukünftigen Bedarf angepasst werden. Das Studierendenwerk ist involviert.	3.000.000 €	September 2026	Juli 2027	September 2028
Institut für Vogelforschung (IVF)	Sanierung der Außenhalle Helgoland	Die Sanierung wird bereits seit zehn Jahren zurückgestellt. Aufgrund der dadurch auf 3,05 Mio. Euro (Stand: februar 2026) gestiegenen Gesamtkosten (inkl. Risikozuschlag) wurde die Maßnahme in drei Bauabschnitte gegliedert (750 TEUR, 1 Mio. EUR, 750 TEUR). Für die Finanzierung sind 2027 450 TEUR und für 2028 insg. 1,5 Mio. EUR vorgesehen.	3.050.000 €			2030
Jade Hochschule	Weiterentwicklung des Schwerpunkts Sicherheitsforschung		25.000.000 €	-	-	-
Landesbibliothek Oldenburg	Erweiterung Magazinflächen	HU-Bau liegt vor	18.550.000 €			2030
MHH/UMG	IT-Sicherheit	Behebung von Defiziten in der IT-Infrastruktur	19.973.000 €	2026	2027	2030
MHH/UMG	IT-Sicherheit	Behebung von Defiziten in der IT-Infrastruktur	25.440.000 €	2026	2027	2030
Niedersächsisches Institut für historische Küstenforschung	Behindertengerechter Zugang zum NihK-Hauptgebäude (Treppenlift)	Das Hauptgebäude des NihK verfügt derzeit über keinen barrierefreien Zugang. Für mobilitätseingeschränkte Personen, insbesondere Rollstuhlnutzende, ist ein Erreichen der Arbeits- und Funktionsräume faktisch ausgeschlossen. Für die Umsetzung der Maßnahme wurden ursprünglich Kosten in Höhe von 20 TEUR (Stand Oktober 2025) veranschlagt undes wurden entsprechend Mittel im Rahmen der KNUE-Anmeldung für 2026 angemeldet. Im	39.000 €			2030

Niedersächsisches Institut für historische Küstenforschung	Wärmedämmung Dienstgebäude Gerichtsstraße 12 (Wilhelmshaven)		19.500 €			2030
Stiftung Tierärztliche Hochschule	Ersatzneubau Mensa und Abbruch ehem. Lehrgebäude 1	Durch den stark sanierungsbedürftigen Zustand des Tiho-Towers benötigt der Standort Bunteweg eine neue Mensa nach zeitgemäßen Standards. Der Standort des gesperzten baufälligen Lehrgebäude 1 erscheint als die beste Wahl. (Maßnahme abhängig von WU und Statikuntersuchung des TIHO Tower, kann dadurch in der Priorität dringlich werden)	9.450.000 €	2026	2028	2029
Stiftung Tierärztliche Hochschule	Teilherrichtung des Büntehofes für die Heimtierklinik	Steigender Platzbedarf in der Heimtierklinik; in dem direkt gegenüberliegenden leerstehenden Gebäude sollen Flächen für die Heimtierklinik hergerichtet werden um Wildtiere behandeln zu können.	740.000 €	2026	2026	2027
Stiftung Tierärztliche Hochschule	Gruppenferdehaltung in der Reproduktionsmedizin	Nach Anforderungen des LAVES muss die Pferdehaltung in der Reproduktionsmedizinischen Einheit der Kliniken dringend der aktuellen Vorgabe artgerechter Haltung angepasst werden.	400.000 €	2026	2026	2027
Stiftung Tierärztliche Hochschule	Umbau Anmeldung Klinikum	Die Kliniken für Heimtiere und für Kleintiere sollen künftig eine gemeinsame Anmeldung erhalten, um den Betriebsablauf effizienter und planbarer zu gestalten.	350.000 €	2026	2026	2027
Stiftung Tierärztliche Hochschule	Herrichtung einer Wäscherei im Büntehof	Zur Reduktion externer Dienste und dadurch erhebliche Effizienzsteigerung soll Wäschekammer von BiDamm zum Bunteweg verlagert und um Wäscherei erweitert werden. Flächen im ehem. Büntehof .	900.000 €	2026	2026	2026
Stiftung Tierärztliche Hochschule	Sanierungen der Rinderställe	Jahrzehntelang baulich nicht oder kaum sanierten Ställe in der Rinderklinik bedürfen dringend einer Sanierung für Tierhaltung nach heutigen Mindestanforderungen und Erhalt denkmalgeschützter Gebäude	1.100.000 €	2026	2027	2027
Stiftung Tierärztliche Hochschule	Herrichtungen in der Physiologie	Nach den energetischen Sanierungsmaßnahmen, die derzeit am Dach durchgeführt werden, ist eine Sanierung der unteren Geschosse für langfristige Nutzungen dringend erforderlich.	650.000 €	2027	2027	2029
Stiftung Tierärztliche Hochschule	Lüftungsanlage Pathologie	Für den derzeit größten Hörsaal wird dringend eine neue Lüftungsanlage benötigt, da die jetzige Anlage abgängig und fehleranfällig ist und häufig ausfällt.	120.000 €	2026	2026	2026
Stiftung Tierärztliche Hochschule	Energetische Sanierung Klinik für kleine Klauentiere	Das denkmalgeschützte Gebäude der Klinik für Kleine Klauentiere ist energetisch wie technisch in sehr schlechtem Zustand und in den letzten Jahrzehnten kaum bei Sanierungsmaßnahmen berücksichtigt worden. Eine Energetische Sanierung könnte kurzfristig den Betrieb effizienter gestalten und die Substanz des Gebäudes für die derzeitige und spätere Nutzungen sichern.	1.700.000 €	2027	2028	2029
Stiftung Tierärztliche Hochschule	Umgestaltung Aula zum Campus Forum	Die Aula ist durch ihre ca. 40 Jahre alte starre Bestuhlung nicht flexibel und wird nur selten genutzt. Durch Umgestaltung und neue Möblierung der Aula soll künftig eine variable Nutzung und bessere Auslastung erfolgen, auch als Vorlesungs- und Prüfungsaal.	110.000 €	2026	2026	2026
Stiftung Tierärztliche Hochschule	Schließsysteme	Derzeit verwaltet die Tiho ihre Gebäude mit dutzenden verschiedener alter Schließsystem aus unterschiedlichen Zeiten. Dieser unüberschaubare Zustand mit hohem Verwaltungsaufwand und Kosten soll durch den Einbau eines einheitlichen elektronischen Schließsystem geändert werden.	750.000 €	2026	2026	2027
Stiftung Tierärztliche Hochschule	Sanierung Westfalenhof Herrenhaus	Sanierung des denkmal-geschützten Westfalenhofes zur Verwaltungsnutzung.	5.600.000 €	2026	2026	2027
Stiftung Tierärztliche Hochschule	Austausch Lüftungsanlage Physiologie		80.000 €	2026	2026	2026
Stiftung Universität Hildesheim	Generalsanierung Gebäude A		21.000.000 €	bereits begonnen	bereits begonnen	2031
Stiftung Universität Hildesheim	Sanierungen Sportgebäude		2.000.000,00 €	Entwurfplanung abg.	01.10.2026	01.12.2027
Stiftung Universität Hildesheim	Sanierung Hörsaal 2		1.050.000,00 €	Entwurfplanung abg.	01.08.2026	01.04.2028
Stiftung Universität Hildesheim	Sanierung Elektroinfrastruktur Hauptcampus		700.000,00 €	Bereits begonnen	01.10.2026	01.12.2027
Stiftung Universität Hildesheim	Sanierung Grundleitungen Hauptcampus		250.000,00 €	Bereits begonnen	01.06.2026	01.12.2026
Technische Universität Braunschweig	Gebäude 0000 - Ersatzunterbrinung LK8 (Institutegebäude)		36.488.200 €	Bereits begonnen.	Abhängig von Variantenfestlegung	Abhängig von Variantenfestlegung
Technische Universität Braunschweig	Nachfolgelösung Langer Kamp 8		11.380.000			
Technische Universität Clausthal	Energetische Fassadensanierung Gebäude 1700		2.000.000 €	2026	2028	2028
Technische Universität Clausthal	Energetische Fassadensanierung Gebäude 1820		2.800.000 €	2026	2029	2029
Technische Universität Clausthal	Erneuerung elektrische Schaltanlagen (Priorität 1)		2.000.000 €	sofort 2026	2027	2029
Technische Universität Clausthal	Rechenzentrum: Verlegung der Server in das Gebäude 0606		2.500.000 €	sofort 2026	2027	2028
Technische Universität Clausthal	Rechenzentrum: Erneuerung der Glasfaserinfrastruktur		1.500.000 €	sofort 2026	2027	2028
Technische Universität Clausthal	Fenstererneuerung und Fassadenanstrich an Gebäude 0100		1.000.000 €	2027	2027	2028

Technische Universität Clausthal	Erneuerung Gebäudeleittechnik		2.500.000 €	sofort 2026	2027	2029
UMG	IAN	Neubau Institut für auditorische Neurowissenschaften IAN	38.326.000,00	1. Quartal 2024	01.08.2026	Ende 2028/Anfang 2029
Universität Göttingen	Modernisierung Heizkraftwerk (HKW)	Modernisierung der abgekündigten und störungsanfälligen Leittechnik Austausch der veralteten Kesselanlagen (Baujahr 1967-1975) Anpassung der Hydraulik als Voraussetzung für die zukünftige regenerative Wärmebereitstellung	39.000.000 €	2. Q 2026	1. Q 2028	3. Q 2031
Universität Göttingen	Sanierung NSHV	Kompletttausch der Niederspannungshauptverteilungen in verschiedenen Gebäuden	4.000.000 €	2. Q 2026	2. Q 2027	2. Q 2029
Universität Göttingen	Zentrales Hörsaalgebäude	Erneuerung der Dächer über den Hörsälen (energetische Sanierung) Erneuerung der Glasfassaden (energetische Sanierung), dabei Berücksichtigung von Brandabschnitten, Feuerüberschlag durch entsprechende Verglasungen Grundsanierung verschiedener Hörsäle; Ertüchtigung der Flucht- und Rettungswege	13.300.000 €	2. Q 2026	3. Q 2027	3. Q 2030
Universität Hannover	3403 - Appelstr. 11/ 11A - 2.BA - Trakt A - Technische Sanierung		19.250.000 €	4. Quartal 2026	3. Quartal 2028	3. Quartal 2030
Universität Hannover	4201 - Herrenhäuser Str. 8 - 2.BA - Energetische Sanierung (B + C) + Brandschutz (B)		19.400.000 €	bereits begonnen	4. Quartal 2027	2. Quartal 2030
Universität Hannover	1102 - Dachsanierung und statische Ertüchtigung sowie Erneuerung Lüftungsanlage T18/UB		4.000.000,00 €	bereits begonnen	2. Quartal 2028	3. Quartal 2029
Universität Hannover	1101 - Sanierung 4. OG und Flachdach rund um den Lichthof		6.500.000 €	3. Quartal 2026	3. Quartal 2027	1. Quartal 2029
Universität Lüneburg	Sanierung Kellerräume C01, C03, C04, C05, C06, C07, C08, C10, C11, C12, C14, C16	Räume aufgrund von Feuchtigkeitsschäden nicht nutzbar, Herrichtung als Lagerflächen	3.250.000,00 €	2026	2027	2036
Universität Lüneburg	Sanierung und Umbau C09 (Innovationszentrum)	Sanierung vorhandener Seminarräume und Gastronomieflächen sowie Einrichtung Labore für Forschungsprojekte	5.900.000 €	2026	2028	2029
Universität Lüneburg	Sanierung Entrauchung Hörsaalgang		1.100.000,00 €	2025	2027	2029
Universität Lüneburg	Sanierung/ Errichtung Absturzsicherungsanlagen	Verbesserung Sicherheit bei Wartungs- und Pflegemaßnahmen bis zum Dachrandbereich	375.000 €	2025	2027	2028
Universität Lüneburg	Umbau Notausgänge CHX	Sicherstellung der Anforderungen an die Entfluchtung von Hörsälen	250.000 €	2024	2026	2027
Universität Lüneburg	Sanierung/ Modernisierung Mittelspannungsschaltanlage	Sanierung Brandschaden an der Mittelspannungsschaltanlage	175.000 €	2026	2026	2026
Universität Lüneburg	Ersatzneubau C42 (Parkpalette)	Konzentrierung mehrerer Parkflächen, um Baufelder für künftige Neubauten und einen autoarmen Campus zu schaffen	5.000.000 €	2024	2026	2027
Universität Lüneburg	Sanierung/ Errichtung Kühlung IT-Räume	Anpassung an die Weiter-entwicklung der Netzwerktechnik sowie die gestiegenen Anforderungen an Leistungsfähigkeit der Netzwerkkomponenten durch temperaturabhängig gesteuerte Kühlung	350.000 €	2024	2026	2029
Universität Oldenburg	Sanierung Mensa Uhlhornsweg	Sanierung Anlagentechnik und Gebäudesubstanz	24.000.000 €	01.07.2027	01.07.2029	31.12.2030
Universität Oldenburg	Sanierung Elektrotechnik Bibliothek	Betriebsicherheit, Betreiberverantwortung, Brandschutz (Niederspannungsschaltanlage und Hauptverteilungen/Steiggeschächte)	2.500.000 €	01.01.2027	01.07.2028	30.09.2030
Universität Oldenburg	Sanierung Infrastruktur Wechloy	Sanierung der alten Sanitäranlagen, Elektroverteilungen, Fenster und Türen	2.000.000 €	01.01.2027	01.01.2028	31.12.2029
Universität Oldenburg	Sanierung Energelabor	Gesamtsanierung des denkmalgeschützten Gebäudes aus der Gründerzeit 1984 für regenerative Energien, Förderung von 500.000 Euro aus Förderantrag. Gesamtkosten 2.600.000 Euro	2.100.000 €	01.08.2026	01.08.2027	31.12.2028
Universität Oldenburg	Brandschutz- und Schadstoffsanierungen A01-2:OG Technische Chemie	Sanierung der Chemielabore mit Lüftungsanlage im 2.OG zur Herstellung der Arbeitsfähigkeit und Sicherheit	1.700.000 €	01.01.2027	31.12.2027	01.08.2028
Universität Oldenburg	Fassadensanierungen	Sanierung der alten Gebäudehülle einschl. Fensteraustausche, energetische Sanierung	2.000.000 €	01.01.2027	01.07.2028	31.12.2029
Universität Osnabrück	Erneuerung der zentralen RLT-Anlage (Geb. 35-38)		1.335.000,00 €		2026	2030
Universität Osnabrück	Neubau eines Institutsgebäudes als Ersatzbau AVZ		58.498.000 €	01.05.2024	30.03.2027	01.12.2029
Universität Osnabrück	Sanierungen im Bereich Genetik und Neurobiologie (Geb. 35-38)		950.000,00 €		2026	2028
Universität Osnabrück	Technische Sanierungsmaßnahmen im Bereich Genetik und Neurobiologie (Geb. 35-38)		1.550.000,00 €		2026	2028

Universität Osnabrück	Sanierung von WC-Anlagen (Geb. 35-38)		240.000,00 €		2026	2028
Universität Vechta	Sanierung Sanitäranlagen	Es liegt bereits ein Sanierungskonzept für die Sanitäranlagen im A- und E-Trakt vor. Bisher nur in Teilen umgesetzt, daher müssen die Sanierungen der weiteren Sanitäranlagen abschnittsweise erfolgen.	800.000 €	2026	2027	2031
Universität Vechta	Instandsetzung Regenwassersystem auf dem Campus	Kanäle sind zugewachsen oder defekt. Starkregenereignisse führen dazu, dass Regenwasser nicht ins System aufgenommen; u.a. Wassereindringungen in Kellerbereichen	1.000.000 €	2026	2027	2028
Universität Vechta	A-Trakt energetische Sanierung Ostfassade	Energetische Sanierung. Problembehebung Feuchtigkeit im Kellerbereich, Austausch abgängiger Fenster	1.800.000 €	2027	2028	2029
Universität Vechta	S-Trakt, Austausch vorhandener Lüftungsanlagen	Lüftungsanlagen abgängig und schaffen nicht die benötigten Luftwechsel, sodass es immer wieder zu Schimmelbildungen kommt. Für die Platzierung der Austuchanlage auf dem Dach, muss eine Teilfläche des Daches saniert werden.	250.000 €	2027	2028	2028
Universität Vechta	Sanierung Lüftungsanlage Konferenzraum	Vorhandene Lüftungstruhen sind abgängig. Technik funktioniert nicht. Muss dementsprechend ausgetauscht werden	150.000 €	2027	2027	2028
Universität Vechta	Bibliothek, Bauliche Anpassungen für Neuausrichtung	Bibliothek als Teil der Campus-mitte; Gesamtbetrachtung des Gebäudes, um in der Bibliothek einen "dritten Ort" zu schaffen, an dem sich Studierende, Beschäftigte sowie alle Bibliotheksnutzende gerne aufhalten. Hierfür bedarf es bauliche Veränderungen bzw. Instandhaltung sowie ein Brandschutzkonzept, baufachliche Beratung druch SBN liegt vor	1.000.000 €	2026	2027	2028
Universität Vechta	Sanierung N-Gebäude	Behebung Instandhaltungs- rückstau: Mängel in den folgenden Bereichen: Brandschutz, Barriere-freiheit (u.a. Zugang, WCs, Fahrstuhl), Dach-leckagen,Heizsystem, Beleuchtung, Stromleitungen, Netzwerk, Bodenbeläge, baufachliche Beratung druch SBN liegt vor	3.400.000 €	2026	2027	2028
Universität Vechta	Sanierung W+K Gebäude	Behebung Instandhaltungs- rückstau: Mängel in den folgenden Bereichen: Brandschutz Barriere freiheit Dachundichtigkeit, alte Fenster, defekter Sonnenschutz, Heizsystem Beleuchtung, veraltete Stromleitungen, Herrichten moderner Lehr-Lernräume, baufachliche Beratung druch SBN liegt vor	3.300.000 €	2027	2028	2030